



BERLINER

KRAFTFAHRZEUGGEWERBE

Zeitschrift der Kfz-Innung Berlin

Heft 11 • 12 • 2019

2020

FÜR ALLE EINE FRÖHLICHE WEIHNACHTSZEIT

Auf in ein neues Jahrzehnt - gemeinsam und engagiert

Besuchen Sie unsere Internetseite



2. Innungsversammlung 2019

„Status Quo – Elektromobilität in Berlin“ - Worauf muss sich das Berliner Kfz-Gewerbe einstellen?

Auf der Herbstvollversammlung wurde den Mitgliedern wieder einmal die Möglichkeit geboten, interessante Gespräche zu führen, gleichzeitig Erfahrungen auszutauschen und sich über aktuelle Neuigkeiten aus der Innung, der Politik und dem Zentralverband zu informieren.

Elektromobilität – das war das Hauptthema der 2. Innungsversammlung am 12.11.2019. In Zeiten von Dieselfahrverboten und E-Mobilität geht es hauptsächlich darum, die Umwelt zu schützen. Das unterstützt die Kfz-Innung Berlin natürlich. Wir haben uns einen Spezialisten auf dem Gebiet der E-Mobilität zur Innungsversammlung eingeladen. Herr Gernot Lobenberg, Leiter der Agentur für e-Mobilität (eMO), sollte den Innungsmitgliedern aufzeigen, wie weit das Berliner Kfz-Gewerbe von den Veränderungen in den Zeiten der E-Mobilität betroffen sein wird.

In dem interessanten Vortrag von Herrn Gernot Lobenberg ging es im Großen und Ganzen darum, wie weit die Entwicklung hinsichtlich der E-Mobilität in Berlin generell ist. Es wurde festgestellt, dass es derzeit nicht genügend Lademöglichkeiten in Berlin gibt. Herr Lobenberg stellt in Aussicht, dass im Jahr 2030 50 % der Neuzulassungen von Fahrzeugen, E-Fahrzeuge sein werden.

Nach dem Vortrag bestand für Obermeister Thomas Lundt und auch für die Mitglieder die Möglichkeit, Fragen an Herrn Lobenberg zu stellen.

Die Frage von Herrn Lundt: „Ob es denn der Agentur für e-Mobilität hauptsächlich darum geht, dass die E-Autos sehr leise sind und somit lediglich der Geräuschpegel in der Stadt sinken soll, oder es auch darum geht, dass alles Mögliche versucht wird, die Umwelt weiterhin zu schützen?“ Herr Lobenberg führte diesbezüglich auf, dass es im Gesamten darum gehen soll, den Lärmpegel in



der Stadt generell zu senken und gleichzeitig die Umwelt durch schadstofffreie Autos zu entlasten.

Hieran knüpft der Obermeister gleich seine 2. Frage: „Da die derzeit neu gebauten „Verbrenner-Autos“ faktisch schadstofffrei sind, ist der plötzliche Boom der Förderung für die E-Mobilität kaum erklärbar. Vielmehr sollte der Senat bestrebt sein, auch kleinere Handwerksbetriebe – und nicht nur im Kfz-Handwerk – zu unterstützen und zu fördern, um dem derzeitigen Fachkräftemangel entgegen zu wirken. Entgegen der vielen Fördermöglichkeiten zur E-Mobilität sollte dem Senat viel mehr daran gelegen sein, dass das desolate Nahverkehrsnetz weiter ausgebaut wird, um somit zu erreichen, dass der private Verkehr in Berlin reduziert wird. Hiermit



wäre allen Seiten eher geholfen.“ so die Worte des Obermeisters.

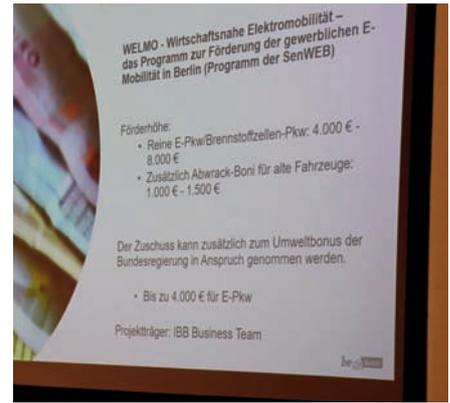
Der Obermeister bedankte sich bei Herrn Lobenberg für die ausführliche Darlegung der derzeitigen Entwicklung und hofft, dass man in 3 Jahren ein Resümee darüber ziehen kann, ob die Entwicklung der E-Mobilität weiter so voran schreitet wie in den Jahren zuvor.

Im Anschluss an die Innungsvollversammlung wurde in netter Atmosphäre dafür gesorgt, dass sich alle Mitglieder und Gäste bei Gesprächen austauschen konnten.

Wir möchten an dieser Stelle jedoch noch einmal an alle Mitgliedsbetriebe appellieren, dass wir für Sie alles Mögliche daran setzen, Sie bestmöglich zu vertreten, wir uns jedoch auch darüber freuen würden, wenn Sie uns für zukünftige Innungsversammlungen im Vorfeld mitteilen könnten, was Sie bewegt, welches Thema Ihnen wichtig erscheint, über was wir für Sie recherchieren bzw. berichten können.

An dieser Stelle einen ganz besonderen Dank an die Mitglieder, die alljährlich auf unseren Innungsversammlungen anwesend sind und unser Handwerk aktiv unterstützen.

VIELEN DANK!



Das schlanke Autohaus

Experten treffen 24/7.

Impulse fürs Ohr. Jetzt Reinhören.

gtue.de/podcast

GTÜ
PODCAST

Wie können Prozesse effizienter und auch digitaler werden? Das sind die Themen beim **GTÜ Podcast** „Das schlanke Autohaus“. Einfach mal Reinhören, was Experten aus der Branche dazu sagen. Der GTÜ Podcast erscheint regelmäßig mit neuen Folgen auf **Spotify, Apple Podcasts und Google Podcasts**. Wer führen will, muss hören.

GTÜ. Die Dienstleistungs-Unternehmer.

Neue rechtliche Vertretung unserer Innungsmitglieder ab 2. Januar 2020

Nach jahrelanger Vertretung der rechtlichen Interessen unserer Mitglieder endet die Partnerschaft mit Rechtsanwalt Marcus W. Gülpen, und wir möchten uns bei ihm noch einmal sehr herzlich für die enge Zusammenarbeit bedanken.

Es war uns jedoch sehr wichtig, dass wir für unsere Mitglieder einen ebenso erfahrenen und kompetenten Rechtsanwalt finden und freuen uns sehr, dass wir Ihnen als neuen Vertreter für Ihre Interessen Herrn Rechtsanwalt Umut Schleyer vorstellen dürfen.

Damit Sie einen kleinen Einblick erhalten, mit wem Sie möglicherweise in nächster Zeit Kontakt aufnehmen können, möchten wir Ihnen Herrn Rechtsanwalt Schleyer, gerne näher vorstellen:

Umut Schleyer



- Gründer und Inhaber der Kanzlei Schleyer
- Kaufmännische Ausbildung im Groß- und Außenhandel 1996
- Studium der Rechtswissenschaften an der FU-Berlin 1998
- Rechtsanwalt seit 2006
- Fachanwalt für Verkehrsrecht seit 2010
- Dozent für Kfz-Sachverständige, Autohäuser und Werkstätten seit 2011
- Dozent der TÜV-Rheinland Akademie GmbH 2013

Die Kanzlei von Rechtsanwalt Schleyer ist ansässig in Kudamm-Nähe, somit zentral gelegen und für unsere Mitglieder von ganz Berlin aus sehr gut zu erreichen. Von seinen aktuell 12 KanzleimitarbeiterInnen, werden unsere Mitglieder mit fachlichem Wissen auf höchstem Niveau betreut.

Die Rechtsschwerpunkte von Rechtsanwalt Umut Schleyer liegen hauptsächlich

- in der Unfallregulierung
- im Kaufrecht – Sachmängelhaftung
- im Versicherungs- und Arbeitsrecht

Es freut uns sehr, dass er für unsere Mitglieder auch Personalschulungen von Autohäusern und Werkstätten auf Nachfrage anbietet. Da er bereits seit 2011 als Dozent mit dem Schulen von Personal im Kfz-Bereich tätig ist, ist sein Wissen auf dem aktuellsten Stand. Auch in den Bereichen Optimierung und Digitalisierung von Abläufen kann er unsere Mitglieder coachen.

Liebe Mitglieder, scheuen Sie sich nicht, bei Unklarheiten, Fragen und Problemen sich mit Herrn Rechtsanwalt Umut Schleyer in Verbindung zu setzen, denn auch er freut sich auf seine neue Aufgabe, für unsere Mitglieder tätig sein zu dürfen.

Wir lieben Autos!

Daher haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, unsere Mandanten rund um das Thema Auto & Recht zu beraten. Es ist uns eine große Freude und Ehre, der Kfz-Innung Berlin und ihren Mitgliedern, ab dem kommenden Jahr 2020 mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Sollten Sie Rechtsfragen oder Probleme haben, rufen Sie uns bitte an. Je früher man tätig wird, desto größer ist die Chance, Schäden und Verluste zu vermeiden. Unsere Erfahrung zeigt, dass viele Mandanten (vor allem Betriebe) durch Untätigkeit viel Geld verlieren oder auf unnötigen Schäden sitzen bleiben. Wir möchten Ihnen dabei helfen, dies zu vermeiden.

Viele Grüße vom gesamten Team der Kanzlei Schleyer



Kanzlei Schleyer

Spichernstr. 15
10777 Berlin

über die Innung 030 25905 280

ab 02.01.2020

Telefon 030 688 371 600
Telefax 030 688 371 606
Internet www.kanzlei-schleyer.de
E-Mail info@kanzlei-schleyer.de

Wichtige Mitteilung der AU-Abteilung

Umsetzung der Richtlinie zur Kalibrierung von Abgasmessgeräten
(VkBl. Heft 11/2018, Nr. 100, Seite 487) ab dem 01. Januar 2020 im Land Berlin

Es ist amtlich und wir möchten alle Betriebe nochmals daran erinnern, dass spätestens zum 1. Januar 2020 eine gültige Kalibrierung nachgewiesen werden muss.

Bitte beauftragen Sie, unabhängig von der Restlaufzeit der Eichung, schnellstmöglich ein akkreditiertes Kalibrierlabor, um Engpässe zu vermeiden.

Akkreditierte Stellen sind auf der Internetseite der ESZ <https://www.esz-wz-ag.de> zu sehen.

Kalibrierdienstleister, die kurzfristig Termine frei haben:

michael.wolle@tsw.berlin,
matthiasdaehne@web.de.



Sicherheit und Service aus einer Hand.



KUS



KÜS-Bundesgeschäftsstelle · Tel. +49 (0) 6872 9016-0 · info@kues.de · www.kues.de

 /kues.de

Der Landesverband informiert:

Reparatur- und Wartungsinformationen



Mit der Euro 5-/Euro 6- und der Euro VI-Verordnung wird die Zurverfügungstellung von Reparatur- und Wartungsinformationen für alle Kfz-Betriebe festgeschrieben.

In der ZDK-Broschüre „Technische Informationen - Informationen über den Zugang zu technischen Daten bei den Fahrzeugherstellern“ aus dem Jahr 2015 wurde eine Übersicht der Internetseiten einiger Fahrzeughersteller/-importeure veröffentlicht, mit deren Hilfe die Kfz-Betriebe die Möglichkeit haben, ohne längere Recherche gezielt die richtige Internetseite des jeweiligen Fahrzeugherstellers/importeurs aufzurufen, um



an Reparatur- und Wartungsinformationen zu gelangen.

Auf der Internetseite der Kfz-Innung Berlin www.kfz-innung-berlin.de/news-und-termine/news/aktuell finden Sie eine aktualisierte Übersicht der Internetseiten einiger Fahrzeughersteller/-importeure für den Pkw-beziehungswise Nutzfahrzeugbereich (Stand: September 2019) zur weiteren Verwendung.

Sicherheitsprüfung (SP) / Kalibrierung SP-Adapter



Eine Kalibrierung des SP-Adapters ist notwendig sofern dieser im Rahmen der Sicherheitsprüfung neben der Verbauprüfung zusätzlich für die Bremswirkungsprüfung im Fahrversuch als Verzögerungsmessgerät (VZM) eingesetzt wird.

Die wiederkehrenden Kalibrierungen an im Betrieb befindlichen SP-Adaptoren als VZM sind seit dem 01.01.2019 entsprechend der Kalibrierrichtlinie

fristgerecht in Abständen von maximal 24 Monaten durchzuführen.

Jede Kalibrierung wird über eine Kalibrierbescheinigung sowie anhand eines Kalibrieraufklebers auf der Rückseite des SP-Adapters dokumentiert. Akkreditierte Stellen für die Kalibrierung des SP-Adapters laut DAkkS.

DSA Daten- und Systemtechnik GmbH
Pascalstraße 28
52076 Aachen
Tel.: +49 2408 9492740
E-Mail: oliver.derichs@dsa.de

Sie können die Kalibrierung über das Portal der DSA beauftragen:
<https://hua-service.de/>

Dazu ist eine Registrierung auf den Seiten der DSA GmbH notwendig.

Achtung: Auf den Seiten der DSA GmbH wird von dem HU-Adapter und „frei-gegebenen deutschen Kfz-Prüforganisationen gesprochen. Sie können sich jedoch auch als Werkstatt/Autohaus über dieses Portal bei der DSA GmbH registrieren.

SPEKTRA Schwingungstechnik und Akustik GmbH Dresden
Heidelberger Straße 12
01189 Dresden
Tel.: +49 351 400240
E-Mail: sales@spektra-dresden.de

Die Anfrage bei der SPEKTRA GmbH erfolgt über das Kontaktformular. Der Betrieb wird dann von SPEKTRA kontaktiert:
<https://www.spektra-dresden.com/de/kontaktdetails.html>



**Preisvorteil
für Innungs-
mitglieder**

Strom für Ihren Betrieb

Grün und günstig

- 12 oder 24 Monate Vertragslaufzeit
- 100 % regenerativer Strom
- Zertifiziert durch den TÜV Nord

Mehr Infos erhalten Sie bei Ihrer Innung und auf
vattenfall.de/innungen-berlin

Neue Gebühren

Die Mitglieder haben auf der Innungsvollversammlung am 12.11.2019 neue Beiträge und Gebühren zum 01.01.2020 beschlossen

Beitragserhebung:

Handwerk		
Gruppe	Beschäftigte: Meister/Gesellen/Helfer	Beitrag in €
G 1	0 - 2	350,00 €
G 2	3 - 5	470,00 €
G 3	6 - 9	760,00 €
G 4	10 - 19	1.060,00 €
G 5	20 - 49	1.470,00 €
G 6	ab 50	2.940,00 €

Handel		
Gruppe	Umsätze in € pro Jahr	Beitrag in €
H 1	0,05 - 0,50 Mio.	410,00 €
H 2	0,50 - 2,50 Mio.	820,00 €
H 3	2,50 - 5,00 Mio.	1.290,00 €
H 4	5,00 - 10,00 Mio.	1.765,00 €
H 5	10,00 - 15,00 Mio.	2.350,00 €
H 6	über 15 Mio.	3.235,00 €

Gesellenprüfungsgebühren:

Kfz-Mechatroniker		
Prüfung	Gebühren für Nichtmitglieder	Gebühren für Mitglieder
GP I	272,48 €	141,61 €
GP II	511,68 €	252,28 €
GP II je Prüfungsteil	255,84 €	126,14 €
mündl. Prüfung	93,60 €	71,40 €

Kfz-Servicehelfer		
Prüfung	Gebühren für Nichtmitglieder	Gebühren für Mitglieder
Zwischenprüfung	217,00 €	139,00 €
Abschlussprüfung	361,00 €	233,00 €

Die Fachschule der Kfz-Innung Berlin sucht als Verstärkung am Abend engagierte Dozenten, die den Meisterunterricht beschulen wollen.

Teil II (Fachtheorie)

- Elektrik/Elektronik (76 Unterrichtseinheiten)
- Fügen/Verbindungstechnik (32 Unterrichtseinheiten)
- Diesel Motormanagement (40 Unterrichtseinheiten)
- Otto Motormanagement (40 Unterrichtseinheiten)
- Fahrwerk (24 Unterrichtseinheiten)
- Hydraulikbremse (24 Unterrichtseinheiten)
- Druckluftbremse (12 Unterrichtseinheiten)

Der Abendunterricht findet in der Regel 3x in der Woche ab 17:45 Uhr (Freitags ab 16:00 Uhr, Samstags ab 8:00 Uhr) statt. Die Unterrichtseinheiten sind nicht direkt am Stück zu beschulen, die Termine werden von der Planung vorgeschlagen und mit Ihnen abgestimmt.

Voraussetzungen:

- Kfz-Techniker-Meister oder staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung Fahrzeugtechnik

Wenn Sie Interesse haben, senden Sie uns Ihre **Bewerbungsunterlagen** an:

Herrn Sebastian Niewiara in der Kfz-Innung Berlin; Obentrautstr. 16 – 18; 10963 Berlin
oder per E-Mail an: s.niewiara@kfz-innung-berlin.de

Meisterprämien & Co. ...

Wie weit sind die Entwicklungen in unserer Stadt?

Es wurde in letzter Zeit vielfach in Politik und Wirtschaft diskutiert und es wurde auch bei den zweimal jährlich stattfindenden Gesprächen mit dem Regierenden Bürgermeister Michael Müller immer wieder als Thema in die Tagesordnung mit aufgenommen – die Meisterprämie. Wir als Kfz-Innung machen uns weiter stark dafür, dass auch in unserem Bundesland eine Meisterprämie gezahlt werden soll, denn sie kann mit dazu motivieren, eine Weiterbildung zum Kfz-Meister zu absolvieren. Jeder neue Meister trägt zur Stärkung unseres Handwerks bei.

Eine Meisterprämie wird in unserem Bundesland derzeit noch nicht gezahlt, so viel ist klar, aber ist auch bekannt, dass es in Berlin eine Meistergründungsprämie gibt?



Die Meistergründungsprämie richtet sich an HandwerkerInnen, die nach ihrer erfolgreich absolvierten Meisterausbildung einen Betrieb

- gründen
- übernehmen
- sich tätig an einem Betrieb beteiligen.

Nähere Informationen über die

- Antragsberechtigung
- Art und Höhe der Förderung
- Bedingungen, Besonderheiten für die

Beantragung der Basisförderung

- Bedingungen, Besonderheiten für die Beantragung der Arbeits- oder Ausbildungsplatzförderung

erhalten Sie bei der Handwerkskammer Berlin, bei der auch der Antrag gestellt werden muss, unter den nachgenannten Kontaktdaten:

Handwerkskammer Berlin

Abteilung Betriebsberatung

Blücherstraße 68

10961 Berlin

Anmeldung Zimmer 64 A

Tel.: +49 30 259 03 - 467

<https://www.hwk-berlin.de/existenzgruendung/foerderungfinanzierung/meistergruendungspraemie/>

So, Feierabend!



Sie:

- wollen endlich in den verdienten Ruhestand gehen?
- möchten Ihre Werkstatt in „gute Hände“ abgeben?
- wollen, dass Ihre Kunden auch weiterhin gut betreut werden?

Ich:

- bin ein motivierter Kfz-Meister mit 30jähriger Berufserfahrung,
- führe erfolgreich seit 2005 meine Werkstatt im Süden Berlins
- suche eine neue Herausforderung.



Wenn Sie eine Werkstatt mit vier bis sechs Arbeitsplätzen abgeben möchten, bin ich Ihr Mann und freue ich mich auf Ihren Anruf.

Falk Wojciechowski, Tel.: 0172/ 7637185

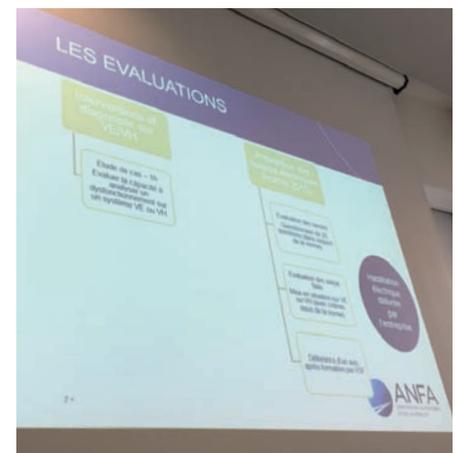
BGZ-Projekt VED Mobil:

Austausch mit Paris für das Kfz-Handwerk

Die Begutachtung von einem auf einem Bildungs-Campus hergestellten Wasserstoff-Fahrrad sowie die Diskussion von Auswirkungen des technologischen Wandels auf Lehrpläne der Aus- und Weiterbildung – das waren Highlights des Erfahrungsaustauschs nach Paris. Gefördert im Erasmus+ Programm und koordiniert von der BGZ Berliner Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit mbH haben sich vom 23. Juni bis 26. Juni 2019 dreizehn Berliner Expertinnen und Experten aus dem Kfz-Bereich mit Partnern aus Frankreich ausgetauscht. Die Teilnehmenden des Projekts VED Mobil besuchten neben einer Berufsbildungseinrichtung des französischen Nationalverbands für Berufsbildung im Automobildienstleistungssektor (ANFA) auch Unternehmen des Sektors. Sie profitierten von der Ähnlichkeit der französischen und deutschen Berufsbildungssysteme, auch wenn ein bedeutender Unterschied die starke Zentralisierung im französischen System ist.

Teilnehmer Andreas Zarth lobte die „Bereitschaft der französischen Firmen sich unseren Fragen zu stellen und uns einen tiefen Einblick in ihre Ausbildungstätigkeit zu gewähren“. Ein solcher Erfahrungsaustausch ist „eine ausgezeichnete Gelegenheit über den eigenen Tellerand zu sehen“.

Im Gespräch mit der Stadtverwaltung Paris wurde deutlich, dass die sehr ambitionierten Ziele in der Klimapolitik, es dringend erforderlich machen, neue Lösungen für eine nachhaltige städtische Mobilität zu finden. Der Fokus des Austauschs lag deshalb auf den veränderten Kompetenzbedarfen der Betriebe, die durch diese technologischen Neuerungen bedingt sind. Daher konzentrierten sich die Diskussionen auf die Anpassung der Qualifizierung an diese Bedarfe, beispielsweise durch die Erweiterung der Lehrpläne um Kompetenzblöcke im Digitalisierungsbereich.





Die Teilnehmenden brachten ihre eigenen Praxiserfahrungen und Perspektiven aus dem beruflichen Alltag ein, die sie in Berlin wiederum an Ihre Kolleginnen und Kollegen weitergeben können. Eins ist klar, das Interesse der Teilnehmenden an weiteren Kooperationen zum Beispiel zur Sicherung der Qualitätsstandards in der Berufsbildung, ist groß. Im Frühsommer 2020 wird es eine Neuauflage des Erfahrungsaustauschs geben. Interessierte können sich gerne schon bei der BGZ melden.



Dieter Rau, der Geschäftsführer der Kfz-Innung, mit der die BGZ in den letzten Jahren fünf Projekte und viele Veranstaltungen durchgeführt hat, äußert sich sehr positiv „eine rundum gelungene Veranstaltung“.

Interessant war auch die Struktur des einladenden Dachverbandes Association Nationale pour la Formation Automobile (ANFA), in dem etwa 134.000 Betriebe Mitglied sind und neben den klassischen Kfz-Betrieben, auch alle mit

Fahrzeugen in Verbindung stehenden Unternehmen vereint sind. Über eine derartige Konzentration der Branchenbeteiligten sollte in Deutschland auch nachgedacht werden.



An dieser Stelle nochmals Vielen Dank an die hervorragende Organisation durch die BGZ Berliner Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit mbH und der vor Ort Organisation durch die ANFA, vertreten durch Herrn Andreas Gabriel.

Verfasserin: Anna Overbeck

Ansprechpartnerin
Anna Overbeck
BGZ Berliner Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit mbH

Pohlstraße 67, D-10785 Berlin

Tel: +49 30 / 809 941 – 11

Fax: +49 30 / 809 941 – 20

eMail: overbeck@bgz-berlin.de

www.bgz-berlin.de

Die richtige Rechtsform



Teil 2: Wahl der passenden Rechtsform

Kristina Bormann • Betriebsberatung

k.bormann@kfz-innung-berlin.de • 030 - 25 90 52 90 • www.solvenznavigation.com

Halbwertszeit der Rechtsform

In der letzten Innungszeitung ging es um die Notwendigkeit, die Rechtsform unter bestimmten Gegebenheiten auf den Prüfstand zu stellen und gegebenenfalls zu ändern: Die Frage der passenden Rechtsform ist nicht nur zum Zeitpunkt der Unternehmensgründung relevant. Sie kann und sollte durchaus auch „im Alter“ des Unternehmens geprüft und gegebenenfalls geändert werden, wenn es zum Beispiel stark wächst, die Haftungsrisiken geändert (meist reduziert) werden sollen, sich die steuerlichen Voraussetzungen geändert haben, die Unternehmensnachfolge ansteht oder auch, wenn ein Partner ausscheidet oder ein neuer Partner hinzukommen soll.

Die „richtige“ Rechtsform

Wenn es nun um die Wahl der richtigen Rechtsform geht, lässt sich zunächst feststellen, dass die passende Rechtsform für jeden Unternehmer individuell ist. Hier spielen persönliche, finanzielle, steuerliche und rechtliche Folgen eine Rolle. Was für den einen bei einer Rechtsform wichtig ist, kann für den anderen unwichtig sein, wie zum Beispiel bereits bekannte Änderungen in der Zukunft, das geschäftliche Ansehen einer Rechtsform, etc. Es müssen die unterschiedlichen Bedingungen

und Vor- und Nachteile der einzelnen Rechtsformen aus rechtlicher und finanzieller Sicht beleuchtet werden. Mit- hin die unterschiedlichen Haftungsrisiken, Auswirkungen der Rechtsform und vor allem einer Rechtsformänderung bei Banken und sonstigen Geschäftspartnern.

Kriterien bei der Rechtsformwahl

Folgende Punkte sollten vor einer Entscheidung für oder gegen eine Rechtsform geklärt sein:

- Grad der unternehmerischen Unabhängigkeit im Hinblick auf (alleinige) Verantwortung, Beteiligung anderer Personen, Risiko- und Gewinnteilung, (alleinige) Bestimmung.

- **Haftung:**

Ist zum Beispiel eine Beschränkung der Haftung durch die Rechtsform auf die Einlage(n) gewünscht? Zu berücksichtigen ist dabei jedoch, dass bei Kapitalgesellschaften nicht jede Form von Haftung beschränkt werden kann. Insbesondere bei Finanzierungen lassen sich Banken, Leasinggeber etc. eine persönliche Bürgschaft der Gesellschafter geben.

- **Mindestkapital:**

Ist ein Mindestkapital, mit dem eine Haftungsbeschränkung erreicht wird, gewünscht und möglich?

- **Kapitalbeschaffung:**

Soll Eigenkapital durch „fremde“ Investoren (zum Beispiel Gesellschafter, Teilhaber) finanziert werden? Eine Frage, die sich bei der Gründung, aber



durchaus auch bei einer Expansion stellen kann.

- **Gründungskosten:**
Wenngleich einmalig, doch nicht irrelevant.
- **Eintrag ins Handelsregister:**
Kaufleute müssen ihr Unternehmen ins Handelsregister eintragen. Damit einhergehen unter anderem Anforderungen an die Buchführung und die Jahresabschlussstellung mit entsprechend höheren Kosten.
- **Formalitäten:**
Je nach Rechtsform sind die Formalitäten (Beschlussfassung, Einberufung und Dokumentation von Generalversammlungen, Geldtransfer zwischen Privatvermögen und Betriebsvermögen, Entnahmen für private Zwecke, etc.) unterschiedlich hoch und mit mehr oder weniger Kosten verbunden.

- **Publizitätspflicht:**
Publizitätspflichtige Unternehmen haben ihre Bilanz und je nach Größe auch die Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhänge zu veröffentlichen. Diese Daten und Informationen sind mithin jedem Interessenten zugänglich und werden von Wirtschaftsauskunfteien zu einer Bonitätsbewertung verarbeitet.

- **Image:**
Für viele Unternehmer - und deren Geschäftspartner - ist die gewählte Rechtsform auch ein Akt der Selbstdarstellung ihres Unternehmens. Dieses wird jedoch unterschiedlich interpretiert: So werden Kapitalgesellschaften nicht selten als professioneller gesehen, hierbei jedoch die für Geschäftspartner nachteiligere Haftungsbeschränkung nicht negativer bewertet.

- **Steuern:**
Die Höhe der Besteuerung ist stark von der Rechtsform abhängig, wobei vorab anhand der Höhe der jährlichen Gewinne zu ermitteln ist, welche Rechtsform am attraktivsten ist.

- **Prüfpflicht:**
Einige Gesellschaften unterliegen einer Prüfpflicht und müssen ihre Buchführung, Jahresabschlüsse etc. jährlich durch einen Wirtschaftsprüfer prüfen lassen, was mit nicht unerheblichen Kosten verbunden ist.

Kristina Borrmann

Kontakt:

k.borrmann@kfz-innung-berlin.de,
Tel. 259 05 290,
www.solvenznavigation.com



Das Versorgungswerk ist die Selbsthilfeeinrichtung Ihres örtlichen Handwerks. Durch ein spezielles Vorsorgeprogramm schließt das Versorgungswerk Lücken in der sozialen Absicherung der selbstständigen Handwerksmeister, ihrer Arbeitnehmer und Angehörigen. Bewährter Partner des Versorgungswerkes ist die berufsständische SIGNAL IDUNA Gruppe.

Versorgungswerk

Die Leistungen sprechen für sich

- 🔧 Bedarfsgerechte Alters- und Hinterbliebenenversorgung zu günstigen Beiträgen
- 🔧 Finanzielle Sicherheit bei Arbeits- und Freizeitunfällen
- 🔧 Betriebsversicherungen – flexibler Rundumschutz für Handwerksbetriebe
- 🔧 Kraftfahrtversicherung zu Topkonditionen für Innungsmitglieder, deren Familienangehörige und Mitarbeiter



Jetzt informieren: www.versorgungswerk-berlin.de • info@versorgungswerk-berlin.de • 030 25905157

Hochvolt-Kurs für Nutzfahrzeuge

Fachkundiger für HV-Systeme

Aufbaukurs (3-tägig) mit Schwerpunkt Nutzfahrzeuge
Stufe 3S

HV-nicht eigensichere Systeme, Arbeiten
unter Spannung und an HV-Energiespeichern



Seminarinfo

Nutzfahrzeuge mit ihren Spezialaufbauten und insbesondere Busse werden überwiegend als nicht HV-eigensicher eingestuft. Darüber hinaus ist die Wahrscheinlichkeit, dass bei diesen Fahrzeugen an unter Spannung stehenden Bauteilen gearbeitet werden muss, größer als bei Personenkraftwagen. Aus diesen Gründen sollten gerade Mitarbeiter in Nutzfahrzeugbetrieben für alle drei Bereiche (HV-eigensicher, nicht HV-eigensicher und Arbeiten unter Spannung/in Energiespeichern) qualifiziert werden.

Unser Lehrgang ist speziell für die Mitarbeiter eines Kfz-Reparaturbetriebs mit Schwerpunkt Nutzfahrzeuge ausgerichtet. Zu den Lehrgangsinhalten gehören Fach- und Führungsverantwortung in Verbindung mit Gefährdungsbeurteilungen sowie fachliche Aspekte und Demontearbeiten an und in Hochvoltbatterien. Die praktischen Tätigkeiten sollen an einem Nutzfahrzeug beispielhaft in Gruppenarbeit durchgeführt werden. Das Nutzfahrzeug kann von Ihnen gestellt werden, um Ihre Mitarbeiter möglichst praxisnah zu schulen. Gegebenenfalls besteht auch die Möglichkeit, den dritten praktischen Schultag - nach Absprache - als Inhouse-Schulung in Ihren Räumlichkeiten durchzuführen.

Termin

auf Anfrage

Veranstaltungsort

Innung des Kfz-Gewerbes Berlin, Obentrautstr. 16-18, 10963 Berlin oder
Fachschule für Kfz-Technik der Kfz-Innung Berlin in Bernau, Halle 13, Wandlitzer Chaussee 41,
16321 Bernau OT Waldfrieden

Preis

- 699 € inkl. Zertifikat (für Innungsmitglieder)
- 759 € inkl. Zertifikat (für Nicht-Mitglieder)
- Gruppenpreise und Schulungen außer Haus auf Anfrage

Teilnehmerzahl

mind. 6 bis max. 12

Teilnehmer- voraussetzung

- Fachkundiger nach DGUV Information 200-005 (bisher BGI/GUV-I 8686), Kapitel V Nr. 3.1 i.V.m Anhang 8 (Grundlagenseminar)
- Untersuchungsbescheinigung G25 (Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung G 25 für Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten)*
- Ersthelfer Ausbildung (1-tägig, inkl. Herz-/ Lungenmassage Schulung)*
- Mindestalter: 18 Jahre

Seminar- inhalte

- Fach und Führungsverantwortung
- Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
- Schutzmaßnahmen gegen elektrische Körperdurchströmung und Störlichtbögen
- Elektrotechnische Arbeiten nach Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 4
- HV-Konzept und Fahrzeugtechnik, sicherheitstechnische Anforderungen gemäß Federal ECE Regel 100
- Werkzeuge und einzusetzende Schutz-, Prüf- und Hilfsmittel
- Absichern der Arbeitsbereiche
- Kennzeichnung der Fahrzeuge, an denen unter Spannung stehende Teile erreichbar sind
- Prüfmittel
- Spezifische nichtelektrische Gefährdungen, z. B. chemische Gefährdungen, Brand- und Explosionsgefahren
- Praktische Übungen bei Arbeiten an HV-Fahrzeugen und HV-Energiespeichern

Kontakt

Innung des Kfz-Gewerbes Berlin, Obentrautstr. 16-18, 10963 Berlin
Katja Hanft, Tel. 030-25905150, Mail: k.hanft@kfz-innung-berlin.de

Gülpen - Seminar

Aktuelles Recht



Was ändert sich im Jahr 2020? - Mit Schwerpunkt: Arbeitsrecht

Inhalt

Das Seminar bietet einen Überblick über die wichtigsten rechtlichen Änderungen im Jahr 2020 und die Auswirkungen im betrieblichen Alltag

Schwerpunkt: Arbeitsrecht.

Es werden praxisnahe Lösungsvorschläge für die aktuellen Herausforderungen besprochen.

Ihr Nutzen

Das Jahr 2019 brachte für das Arbeitsrecht zahlreiche Veränderungen, insbesondere durch neue Gerichtsentscheidungen, die künftig beachtet werden müssen. Die genaue Kenntnis der aktuellen Rechtsprechung bewahrt Unternehmen vor kostspieligen Fehlern.

Referent

Rechtsanwalt Marcus W. Gülpen, Fachanwalt für Verkehrsrecht und Fachanwalt für Arbeitsrecht, Partner in der Kanzlei Gülpen & Garay

Termin

Mittwoch, der 15.01.2020 ■ **18:00 bis 20:00 Uhr**

Veranstaltungsort

Innung des Kfz-Gewerbes Berlin, **Raum 506**, Obentrautstraße 16 - 18, 10963 Berlin

Preis

Inkl. Tagungsgetränke:	Für Mitglieder	■	86,00 €
	Für Nichtmitglieder	■	142,00 €

Anmeldung

- **Anmeldung auf unserer Homepage:**
- **www.kfz-innung-berlin.de/News & Termine/**
- **Veranstaltungen & Seminare:**
- **Aktuelles Recht · Arbeitsrecht**

Anmeldeschluss

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldung bis zum 08.01.2020 vorzunehmen.

Teilnehmerzahl

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 30 Personen.

Jubiläen und Ehrungen

Die allerbesten Glückwünsche!



Meisterjubiläen Januar – Februar 2020

Igor Bogomolov bei unserer Mitgliedsfirma c/o Autoexpress	am 25. Januar 2020	10. Jubiläum
Peter Pawella bei unserer Mitgliedsfirma PST Sportwagen-Service GmbH	am 25. Februar 2020	40. Jubiläum
Rainer Stiller bei unserer Mitgliedsfirma Rainer Stiller Kfz-Reparatur-Werkstatt e.K., Ihn. Stefan Roth	am 25. Februar 2020	40. Jubiläum

Geschäftsjubiläen Januar – Februar 2020

unsere Mitgliedsfirma Ingo Klehr Falkenberger Straße 179, 13088 Berlin	am 01. Januar 2020	90. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Dressel Pkw-Service GmbH & Co. KG Berlepschstraße 20 - 24, 14165 Berlin	am 01. Januar 2020	55. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Kfz-Werkstatt Kolditz GmbH Brandenburgische Straße 78/79, 10713 Berlin	am 01. Januar 2020	25. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Autohaus Reier GmbH & Co. KG Scharnweberstraße 132/133, 13405 Berlin	am 15. Januar 2020	90. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Harry Harloff Autoreparatur- Werkstatt Taborstraße 23, 10997 Berlin	am 28. Januar 2020	50. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Peter Schulz Hauptstraße 169, 13158 Berlin	am 01. Februar 2020	30. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Auto-Elektrik G. Holtz GmbH & Co. KG Dovestraße 7, 10587 Berlin	am 04. Februar 2020	90. Jubiläum
unsere Mitgliedsfirma Sven Reißig Johannisthaler Chaussee 259, 12351 Berlin	am 07. Februar 2020	25. Jubiläum

Geschäftsjubiläen Januar – Februar 2020

unsere Mitgliedsfirma

Frank Terporten C.S.P. Car Service Privat
Biesterfelder Straße 29, 13053 Berlin

am 08. Februar 2020

15. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

Marin Laurent
Päwesiner Weg 21, 13581 Berlin

am 16. Februar 2020

50. Jubiläum

unsere Mitgliedsfirma

Cliff Golditzsch
Gerstenweg 131, 12683 Berlin

am 27. Februar 2020

30. Jubiläum

Geburtstagsjubiläen Januar – Februar 2020

Andreas Disint

am 03. Januar 2020

65. Ehrentag

Kurt Saffet

am 10. Januar 2020

60. Ehrentag

Thomas Höser

am 21. Januar 2020

60. Ehrentag

Peter Stöhr

am 27. Januar 2020

80. Ehrentag

Gerd Grünert

am 18. Februar 2020

75. Ehrentag

Bernd Viebranz

am 19. Februar 2020

75. Ehrentag

Neues Innungsmitglied Herzlich willkommen!

Kfz-Service

Florian Haase

Rudower Chaussee 44, 12489 Berlin



Wir trauern um unser langjähriges
Innungsmitglied

Erwin Knappe

* 03.12.1949 † 20.09.2019



In unserer letzten Innungsausgabe Heft 9/10 aus 2019 haben wir in der Rubrik Jubiläen und Ehrungen unserem Mitglied Erwin Knappe zum 70. Geburtstag, den er am 03. Dezember feiern wollte, gratuliert. Es war ihm leider nicht mehr vergönnt, diesen Ehrentag zu erleben.

Wir trauern und halten einen Augenblick inne, um daran zu denken, wie unvorbereitet das Schicksal zuschlagen kann, wie unvorhersehbar die Zukunft ist.



Innung des
Kfz-Gewerbes Berlin

Ihre Ansprechpartner

Vorstand

Obermeister	Thomas Lundt	030 8155022 0171 7233980
Stellv. Obermeister	Manfred Zellmann	030 679721-0
Stellv. Obermeister und Pressesprecher	Anselm Lotz	030 7879920 0171 4459345
Schatzmeister	Thomas Höser	030 6852061
Lehrlingswart	Axel Pilatowsky	030 6614558
Vorstandsmitglied	Katrin Riehl	030 6797586-0
Vorstandsmitglied	Dirk Zuknick	030 5146472
Beratendes Mitglied	Gert Augstin	0173 2373711
Beratendes Mitglied	Thilo Troll	0176 72234177

Verwaltung

Geschäftsführung	Dieter Rau	030 25905151
Sekretariat	Katja Hanft	030 25905150
Mitglieder, Recht, Datenschutzbeauftragte	Ines Schütze	030 25905157
Personalabteilung, Buchhaltung	Sabine Fischer	030 25905152
Buchhaltung, Personalabteilung	Lisa Graef	030 25905155
Buchhaltung	Manuela Roick	030 25905153
Schiedsstelle	Katja Hanft	030 25905159
Öffentlichkeitsarbeit, Redaktion	Monika Schün	030 25905158
EDV-Technik	Kevin Schmidt	030 25905133

AU-Abteilung

AU-Abteilungsleiter	Uwe Fischer	030 25905140
AU-Betriebskontrolle	Uwe Kadler	030 25905142
AU-Schulungen, Shop	Rita Mikowski	030 25905143

Fachschule für Kfz-Technik - Standort Berlin

Leiter der Fachschule	Dieter Rau	030 25905151
Stellv. Leitung	Sebastian Niewiara	030 25905154
Sekretariat, Meisterschule	Gabriele Sagner	030 25905131
Schulplanung	Tanja Kuschnereit	030 25905135
Ausbildungsverträge, Ülu	Jutta Bittner	030 25905130
Prüfungswesen	Gabriele Skrzeba	030 25905132
Prüfungswesen	Sarah Damm	030 25905134

Fachschule für Kfz-Technik - Standort Bernau

Stellv. Leitung	Thomas Schade	03338 7060427
Sekretariat	Nicole Frontzek-Oberländer	03338 7060-0

Rechtsanwalt und Finanzberatung für Mitglieder

Rechtsanwalt der Innung	Kontakt	030 25905280
Solvenznavigation	Kristina Borrmann	030 25905290

Impressum

Gestaltung:	Königsdruck GmbH	Verantwortlich für den Inhalt:
Redaktionsteam:	Thomas Lundt	Innung des Kfz-Gewerbes Berlin
	Gert Augstin	Obentrautstraße 16-18, 10963 Berlin
	Katja Hanft	Tel.: 00 49 30 25905-150

Persönliche Worte zum Jahreswechsel

Liebe Freunde und Mitgestalter des Berliner Kfz-Gewerbes,



nun gut, es ist fast geschafft und 2019 neigt sich seinem Ende zu. Wir schauen auf ein Jahr zurück, in welchem unser Gewerbe mit vielen neuen Herausforderungen konfrontiert wurde:

Ob die Autofeindlichkeit, der akute Mangel an Fachkräften, das hektische Vorantreiben der E-Mobilität; ich könnte die Aufzählung fortführen...

Es werden dunkle Wolken am Konjunkturhimmel herbeigeredet und der Optimismus unserer Unternehmen nimmt Schaden daran.

Ohne Frage, wir werden starke Veränderungen in der Mobilität erwarten müssen, gerade auch beim Auto. Wir werden uns darauf einstellen, daran wachsen und natürlich Lösungen finden.

Wir als Innung werden alles tun, um ein Fels in der Brandung zu bleiben.

Doch was wäre unsere Körperschaft ohne die Menschen, die die Innungsarbeit gestalten, ausführen und unterstützen.

Das gibt mir die Gelegenheit, mich bei allen Mitarbeitern, Ausschussmitgliedern, Unterstützern aus Wirtschaft und Politik und nicht zuletzt den weiteren Vorstandsmitglieder und der Geschäftsführung ganz herzlich zu bedanken.

Nur im Team sind wir stark und werden es bei der Bewältigung der zukünftigen Aufgaben auch sein.

Ich wünsche Ihnen allen Gesundheit und ein gutes Händchen in 2020.

Thomas Lundt
Obermeister



Liebe Leser,

zunächst kann ich mich nur den Worten des Obermeisters anschließen. Auch ich möchte mich im Namen aller Mitarbeiter der Kfz- Innung ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

So bin ich überzeugt, dass wir auch im neuen Jahr all die Herausforderungen, die für das Berliner Kfz-Gewerbe anstehen, gemeinsam erfolgreich meistern werden.

Für die kommenden Tage wünsche ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen gelungenen Übergang in das Jahr 2020.

Dieter Rau
Geschäftsführer



Handwerk 2020

Die drei großen Berliner Handwerks-Innungen
- Sanitär Heizung Klempner Klima, Elektro und Kfz -
laden Sie herzlich
zu einem gemeinsamen Neujahrsempfang ein!

Freitag, 17. Januar 2020 | Estrel Congress Center

Sonnenallee 225, 12057 Berlin

„Gemeinsam das Handwerk stärken“...

... aus diesem Grund haben wir uns entschlossen,
erstmalig einen gemeinsamen Neujahrsempfang auszurichten,
und hierdurch die einzelnen Gewerke zusammen zu führen,
um Erfahrungen, Meinungen und Ideen auszutauschen,
die uns über das ganze Jahr 2020 begleiten, anregen und motivieren sollen.

ab 13:30 Uhr Einlass
14:00 Uhr Sektempfang
14:15 Uhr Reden der Obermeister
ab 14:45 Uhr Get-together mit Flying-Bufett

Lassen Sie uns gemeinsam in ein neues, erfolgreiches
„Handwerks-Jahr“ starten! Wir freuen uns auf Sie und Ihre Teilnahme!

Ihre Obermeister der

SHK-Innung
Andreas Schuh



Kfz-Innung
Thomas Lundt



Elektro-Innung
Carsten Joschko



Die Einladungen mit den Anmeldemöglichkeiten sind bereits versandt worden.